

Stefan Raab: Comeback im Boxring und die Rückkehr ins TV-Entertainment

Stefan Raab kehrt am 14. September als Boxkämpfer gegen Regina Halmich ins Fernsehen zurück und weckt Nostalgie bei Fans.

Stefan Raab ist zurück im deutschen Rampenlicht, und das mit einem Paukenschlag! Während sich junge Zuschauer vielleicht gar nicht an den einstigen TV-Magier erinnern können, kommt in anderen Altersgruppen Freude und Aufregung auf. Raab, bekannt für seine prägenden TV-Formate, wird am Samstag, den 14. September, um 20.15 Uhr in Düsseldorf in den Ring steigen. Dort wird er gegen die ehemalige Boxweltmeisterin Regina Halmich antreten. Der PSD Bank Dome, die Arena in Düsseldorf, ist bereits bis auf den letzten Platz ausverkauft und erwartet mit 14.000 Zuschauern ein grandioses Spektakel.

Die Fragen, die sich viele stellen, sind zahlreich. Ist das Event ein Revival von „Wetten, dass..?“, das die Fernsehlandschaft der 90er Jahre geprägt hat? RTL selbst bezeichnet es als das „größte Box-Event des Jahrzehnts“. Der Rücktritt des 57-jährigen Raab im Jahr 2015 schien endgültig gewesen zu sein, doch nun scheint der alte Zauberer auf die große Bühne zurückzukehren.

Das Comeback

In den letzten Jahren war Stefan Raab wie ein Phantom, das zwar ab und zu in Form von Gerüchten aufblitzte, aber von dem man nicht mehr wirklich etwas sah. Der einstige Metzger-Lehrling hat durch sein Verschwinden aus der Öffentlichkeit diesen fast mythischen Status erreicht, den nur wenige

erfahren. So dachten viele, als um Ostern Videos seines Comebacks auftauchten, es handele sich um einen Aprilscherz. In einem Clip saß er auf einem Stuhl am See und kündigte sein Comeback an, während er über sein „ausgelaugtes“ Wesen sprach.

Doch nun, kurz vor dem Kampf, macht Raab ernst. Auf Instagram postete er ein neues Video, in dem er keuchend beim Boxsack-Training zu sehen ist. Dabei präsentierte er sich als schwerer Kerl, der sich auffällig anstrengt. Solch eine Inszenierung weckt hohe Erwartungen: Ein fitten Stefan Raab im Ring wäre sicherlich ein Moment für die Geschichtsbücher!

Der Show-Kampf und die Gerüchteküche

Die Gerüchte rund um Raabs Rückkehr sind so reichhaltig wie ein Buffet! Die Bild-Zeitung berichtet von Plänen für eine neue Show bei RTL, in der Raab einen Nachfolger suchen möchte, der ihm im Fernsehen nachfolgt. Dieses Vorhaben würde ihn in direkten Wettbewerb mit „TV total“, der Show, die jetzt von Sebastian Pufpaff moderiert wird, bringen. Raab selbst hat sich in letzter Zeit aus dem ProSieben-Geschäft zurückgezogen und führt nun seine eigene Produktionsfirma, Raab Entertainment.

Die Spannung zwischen RTL und ProSieben ist gut dokumentiert. Kürzlich gab es einen Moderatorenwechsel, bei dem Raabs langjähriger Weggefährte Elton durch Matthias Opdenhövel ersetzt wurde, was zu einem öffentlichen Streit führte. Raab selbst bleibt zu den Spekulationen über eine Rückkehr zu ProSieben stumm, was die Gerüchte über seine Motivation nur weiter anheizt.

Ein Medienwissenschaftler äußerte Skepsis über Raabs Comeback. Man fragt sich, ob der einst junge „Wilde“ nun als „wilder Alter“ wieder zurückkehrt und was er der modernen TV-Welt tatsächlich bieten kann. Doch während er in der Öffentlichkeit kaum zu sehen war, hat seine Gegnerin Halmich die Möglichkeit, sich auf die nächste Herausforderung

vorzubereiten und äußert sich selbstbewusst: „Es wird nichts abgesprochen und wir werden beide voll durchziehen“, sagt sie. „Es kann auch Blut fließen.“

Stefan Raabs Rückkehr in die TV-Arene ist mehr als nur ein einfacher Boxkampf. Es ist ein Moment der Nostalgie und eine Rückkehr eines der schillerndsten Charaktere der deutschen Unterhaltung. Die kommenden Tage versprechen dramatische Wendungen im Showbusiness und eine Frage bleibt: Ist die Entertainment-Welt bereit für den Raab 2.0?

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de